

# Inhaltsverzeichnis

Johann August Eberhard – ein streitbarer Geist an den Grenzen der Aufklärung Vorwort von Gerda Haßler	9
1. Eberhard als Theologe: Studium und Berliner Jahre	9
2. Eberhard als Philosoph: die Tätigkeit als Professor in Halle und die Kontroverse um Kant	14
3. Eberhard als Sprachtheoretiker und Lexikologe: die Preisschrift über die Universalität des Französischen und der Versuch einer allgemeinen deutschen Synonymik	26
4. Eberhard als politischer Schriftsteller und Moralist	30
5. Ämter und Ehrungen	36
Textauswahl	39
<i>Zur Textauswahl</i>	40
I. Ueber die Zeichen der Aufklärung einer Nation (1783)	41
II. Ueber die Allgemeinheit der französischen Sprache (1784)	60
III. Ueber die wahre und falsche Aufklärung (1789)	78
IV. Aufklärung. Glückliche Aussichten (1794)	108
V. Beispiele aus der Synonymik (1795-1802)	116
Anhang	121
1. Literaturverzeichnis	122
1.1 Schriften von Johann August Eberhard	122
1.2 Sekundärliteratur	124
2. Personenverzeichnis	129
3. Zeittafel	133